



ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG ZUM HONOURS-PROGRAMM

2022

Studierende

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Universitätsprojekt Lehrevaluation (Ule)

+49 3641 9 45237

ule@uni-jena.de

www.ule.uni-jena.de

25. Juli 2022

Inhaltsverzeichnis

1 Methoden	1
1.1 Über diesen Bericht	1
1.1.1 Tabellen mit absoluten (N) und prozentualen Häufigkeiten (%)	1
1.1.2 Tabellen mit Mittelwerten und Grafiken	1
2 Ergebnisse	3
2.1 Angaben zu statistischen Zwecken	3
2.1.1 Studiengang	3
2.1.2 Internationale Studierende	3
2.1.3 Promotion	4
2.2 Einschätzungen	5
2.2.1 Zusammenfassende Einschätzungen	5
2.2.2 Organisation	6
2.3 Bestandteile des Honours-Programms	8
2.3.1 Honours-Workshops	8
2.3.2 Honours-Mentoring	10
2.3.3 Honours-Fonds	13
2.4 Feedback	15
2.4.1 Anregungen und Verbesserungsvorschläge	15

1 Methoden

1.1 Über diesen Bericht

In diesem Bericht werden unterschiedliche Ergebnisdarstellungen verwendet. In den folgenden Abschnitten werden sowohl die Tabellen mit absoluten und prozentualen Häufigkeiten als auch die Tabellen mit Mittelwertsangaben und Grafiken näher erläutert.

Nicht jede Person hat alle Fragen vollständig bearbeitet. Aufgrund von Auslassungen oder der Markierung der Antwortoption „keine Angabe“ (k.A.) kann es passieren, dass nicht für jede Frage die vollständige Stichprobengröße erreicht wird. Daher addieren sich nicht in jedem Fall die Häufigkeiten der Antwortalternativen zur Gesamtsumme auf.

1.1.1 Tabellen mit absoluten (N) und prozentualen Häufigkeiten (%)

Für einige Aussagen in der Befragung stehen den Personen mehrere Antwortalternativen zur Auswahl. Diese lassen sich in Einfach- oder Mehrfachauswahl unterscheiden. Bei einer *Einfachauswahl* kann der Befragte nur eine einzige Antwortoption wählen, wohingegen bei der *Mehrfachauswahl* mehrere Antwortoptionen von einer Person gewählt werden können. In diesem Ergebnisbericht wird an den entsprechenden Stellen auf die Option der Mehrfachauswahl hingewiesen.




Die absolute Häufigkeit (N) ergibt sich aus der Anzahl der Befragten, die zu dem entsprechenden Item/Aspekt eine Antwort gegeben haben. Damit die Häufigkeiten zwischen den einzelnen Gruppen besser vergleichbar sind, werden zusätzlich prozentuale Häufigkeiten (%) dargestellt: Dafür wird sowohl für die Einfach- als auch für die Mehrfachauswahl die absolute Häufigkeit an der Anzahl der Personen, die auf diese Aussage geantwortet haben, relativiert. Bei der Einfachauswahl addieren sich die einzelnen prozentualen Häufigkeiten zu 100 % auf. Bei der Mehrfachauswahl hingegen kann die Summe der einzelnen Prozentwerte über 100 % liegen, da eine Person möglicherweise mehrere Antwortoptionen gewählt hat.

Bei der Wiedergabe *offener Fragen* sind nur die Antworten der Teilnehmenden der Hauptgruppe(n) aufgeführt. Angaben aus Vergleichsgruppen sind hier aus Platzgründen ausgeschlossen. Die Antworten auf offene Fragen werden in ihrem Originalwortlaut wiedergegeben, wobei gleichlautende Anmerkungen zusammengefasst und mit der absoluten Häufigkeit ihrer Nennungen ausgewiesen werden.

Wurde eine Antwortalternative von keinem Studenten gewählt ($N=0$) oder liegen dafür keine Daten vor (in den Tabellen mit – gekennzeichnet), wurden die entsprechenden Werte zur besseren Lesbarkeit grau dargestellt.

1.1.2 Tabellen mit Mittelwerten und Grafiken

Der überwiegende Teil dieser Befragung enthält Aussagen, die auf einer geschlossenen, meist 7-stufigen Likert-Antwortskala zu beantworten sind. Für solche Antwortformate lässt sich jeweils der Mittelwert über alle Antworten verschiedener Personen berechnen. Damit kann eine Aussage über die zentrale Tendenz abgeleitet werden.

Die *Grafiken* stellen den Mittelwert für das jeweilige Item, die Mittelwerte der Vergleichsgruppen und die Verteilung der Antworten (in der Hauptgruppe) dar. Jede der sieben Antwortmöglichkeiten (soweit nicht anders angegeben) wird als prozentuale Häufigkeit (%-Wert) und durch die Breite des Kästchens wiedergegeben. Die prozentualen Häufigkeiten in den Grafiken beziehen sich jeweils auf die Daten der Hauptgruppe (H) des Berichts. Jede Antwortmöglichkeit enthält den Prozentwert (%) der Antworthäufigkeit. Aus Lesbarkeitsgründen wird auf die Angaben von Werten < 5 % verzichtet. Der Mittelwert aller Antwortkategorien für das jeweilige Item ist mit dem Symbol **I** dargestellt. Die Mittelwerte der Vergleichsgruppen sind mit den Symbolen ,  und  veranschaulicht.

Zur Akzentuierung einzelner Ergebnisse wurde für jedes Item ein *Signifikanztest* gerechnet. Das Ergebnis eines solchen Tests zeigt, ob ein Unterschied zwischen den Gruppen statistisch bedeutsam/signifikant ist. Ein Ergebnis ist dann signifikant, wenn der Unterschied zwischen zwei Mittelwerten nicht zufällig zustande gekommen ist. Zuerst wird mit

einem Shapiro-Wilk-Test jede Variable auf Normalverteilung getestet. Sofern Normalverteilung gegeben ist, wird ein t -Test gerechnet. Liegt keine Normalverteilung für die betrachtete Variable vor, prüft der parameterfreie Wilcoxon-Test die Mittelwertsunterschiede auf statistische Signifikanz. Signifikante Unterschiede sind für Vergleichsgruppe A mit ², für Vergleichsgruppe B mit ³ und für Vergleichsgruppe C mit ⁴ gekennzeichnet. Die Signifikanztests werden zweiseitig auf einem Niveau von $\alpha = .05$ durchgeführt.

Beispieltabelle: Studienzufriedenheit	H		VA	VB	VC							
	N	M	M	M	M	1	2	3	4	5	6	7
1 Ich bin mit meinem Studium zufrieden.	100	4.2 ^{2,3}	2.5	5.5	4.5							

Legende: H: Hauptgruppe; VA \triangle : Vergleichsgruppe A; VB \triangle : Vergleichsgruppe B; VC \triangle : Vergleichsgruppe C

In der hier abgebildeten *Beispieltabelle* haben $N=100$ Teilnehmende des Beispielfachs (H Hauptgruppe) das Item „Ich bin mit meinem Studium zufrieden.“ beantwortet. Der zugehörige Mittelwert liegt bei $M=4.2$. Weiterhin enthält die Tabelle Mittelwerte der Vergleichsgruppen: Der Mittelwert in der Vergleichsgruppe A (VA) ist $M_1=2.5$ und für Vergleichsgruppe B (VB) beträgt der Mittelwert $M_2=5.5$. Der Mittelwert des Beispielfachs (H Hauptgruppe) ($M=4.2$) ist mit ² und ³ gekennzeichnet, das heißt, der Mittelwert unterscheidet sich signifikant von den Mittelwerten der Vergleichsgruppen A und B. Im unteren Teil der Grafik sind die prozentualen Häufigkeiten für jede einzelne der sieben Antwortkategorien dargestellt. Beispielsweise antworteten 8 % der Teilnehmenden mit 1=„stimme nicht zu“ und 10 % der Teilnehmenden kreuzten 4=„teils teils“ an.

Als statistische Kennwerte werden, soweit der jeweiligen Frage entsprechend, folgende Größen angegeben:

Symbole in Tabellen

- N** Anzahl der Teilnehmenden, die zur betreffenden Frage/Aussage eine Einschätzung abgaben; absolute Antworthäufigkeit
- M** Mittelwert auf der jeweils 7-stufigen Antwortskala (d. h. durchschnittliche Ankreuzung)
- %** Prozentsatz; relative Antworthäufigkeiten
- k.A.** Anzahl der Teilnehmenden, die „keine Angabe“ markierten
- Zellen in Tabellen, für die keine oder nicht ausreichend Daten vorliegen
- ² Ein mit 2 gekennzeichneter Mittelwert (M) unterscheidet sich statistisch signifikant vom Mittelwert der zweiten Gruppe (Vergleichsgruppe A).
- ³ Ein mit 3 gekennzeichneter Mittelwert (M) unterscheidet sich statistisch signifikant vom Mittelwert der dritten Gruppe (Vergleichsgruppe B; sofern vorhanden).
- ⁴ Ein mit 4 gekennzeichneter Mittelwert (M) unterscheidet sich statistisch signifikant vom Mittelwert der vierten Gruppe (Vergleichsgruppe C; sofern vorhanden).

Symbole in Grafiken

- I** grafische Darstellung des Mittelwerts der ersten Gruppe (Hauptgruppe)
- \triangle grafische Darstellung des Mittelwert der zweiten Gruppe (Vergleichsgruppe A)
- \triangle grafische Darstellung des Mittelwert der dritten Gruppe (Vergleichsgruppe B; sofern vorhanden)
- \triangle grafische Darstellung des Mittelwert der vierten Gruppe (Vergleichsgruppe C; sofern vorhanden)

2 Ergebnisse

Dieser Bericht enthält die folgenden Gruppen:

2022 Studierende 2022 $N = 45$

2021 Studierende 2021 $N = 38$

2020 Studierende 2020 $N = 12$

2.1 Angaben zu statistischen Zwecken

Bitte machen Sie für statistische Zwecke folgende Angaben.

2.1.1 Studiengang

Studiengang	2022		2021		2020	
	<i>N</i>	%	<i>N</i>	%	<i>N</i>	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	45	100	38	100	12	100
Bachelor of Arts	1	2	1	3	1	8
Master of Arts	8	18	13	34	4	33
Bachelor of Science	2	4	2	5	1	8
Master of Science	28	62	19	50	4	33
Lehramt	1	2	1	3	0	0
Staatsexamen	5	11	2	5	2	17
Sonstiger	0	0	0	0	0	0

Legende: **2022**: Studierende 2022; **2021**: Studierende 2021; **2020**: Studierende 2020

2.1.2 Internationale Studierende

Zählen Sie zur Gruppe der internationalen Studierenden?

Internationale Studierende	2022		2021		2020	
	<i>N</i>	%	<i>N</i>	%	<i>N</i>	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	45	100	38	100	11	100
Ja	3	7	3	8	1	9
Nein	42	93	35	92	10	91

Legende: **2022**: Studierende 2022; **2021**: Studierende 2021; **2020**: Studierende 2020

2.1.3 Promotion

Ist eine Promotion geplant?

Promotion	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	45	100	38	100	12	100
Ja	33	73	32	84	9	75
Nein	4	9	2	5	0	0
Unentschlossen	8	18	4	11	3	25

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

2.2 Einschätzungen

2.2.1 Zusammenfassende Einschätzungen

Bitte treffen Sie zunächst einige zusammenfassende Einschätzungen.

Zusammenfassende Einschätzungen	2022		2021	2020					
	N	M	M	M	1	2	3	4	5
1 Durch das Honours-Programm verstehe ich besser, wie Forschung funktioniert.	43	4.2	4.1	3.9		7%	12%	37%	44%
2 Durch das Honours-Programm ist mein Interesse an Wissenschaft gewachsen.	43	4.2	4.3	4.3		9%	16%	21%	53%
3 Durch das Honours-Programm konnte ich Kontakte innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft meines Faches knüpfen.	43	3.7	3.2	3.0	9%	9%	26%	14%	42%
4 Durch das Honours-Programm habe ich auch einen Einblick in Forschungskulturen außerhalb meines eigenen Faches bekommen.	43	4.4	4.2	4.8			12%	33%	56%
5 Durch das Honours-Programm habe ich ein Netzwerk dazugewonnen, das ich nutzen werde.	43	3.6	3.8	3.6	5%	19%	23%	23%	30%
6 Ich wünsche mir einen engeren Austausch mit den anderen Honours-Studierenden.	39	3.8	4.1	3.5		5%	41%	15%	36%
7 Das Honours-Programm ist eine sinnvolle Vorbereitung auf meine geplante Karriere nach dem Studium.	42	4.3	4.4	4.5			12%	36%	50%
8 Insgesamt gesehen bin ich mit dem Honours-Programm zufrieden.	43	4.6	4.6	4.5			5%	30%	65%

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

2.2.2 Organisation

Bitte beurteilen Sie die Organisation des Honours-Programms. Falls einige Aspekte für Sie unzutreffend sind oder nicht stattgefunden haben, kreuzen Sie bitte k.A. an.

Beurteilung der Organisation	2022		2021	2020					
	N	M	M	M	1	2	3	4	5
1 Bewerbungsprozess	41	4.7	4.7	4.5				24%	73%
2 Kommunikation mit der Koordinationsstelle (Beantwortung von Fragen, Erklärung und Hilfestellung bei Verwaltungsabläufen wie Antragsstellungen und Abrechnungen)	43	4.9	4.9	5.0				12%	88%
3 Verständlichkeit und Transparenz der Programm-Ziele	43	4.5	4.3	4.7			9%	33%	58%
4 Aufbau des Programms und Möglichkeiten innerhalb des Programms	43	4.3	4.4	4.8			14%	33%	51%
5 Mitsprache und Möglichkeit zur Gestaltung durch die Teilnehmer*innen	43	4.7	4.8	4.8			5%	21%	74%

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Hier können Sie weitere Anmerkungen zur Organisation des Honours-Programms notieren.

Anmerkungen zur Organisation	2022
[Offene Antworten]	N
- Das Honours-Programm ist sehr gut organisiert und hat mich in verschiedenen Hinsichten super gefördert. Ich bin froh, dass ich im Programm war/bin. Die etwas "schlechteren" Einschätzungen bei den "Zusammenfassenden Einschätzungen" kommen daher, dass ich mit dem Wissenschaftssystem an sich nicht allzu zufrieden bin und schon vorher einige Einblicke in die Wissenschaft bekommen konnte etwa durch Stellen als Wissenschaftliche Hilfskraft usw.	1
- Frau Bartsch (und Team) leisten eine außerordentlich gute Organisation, sind immer schnell erreichbar und suchen nach guten Lösungsmöglichkeiten bei Fragen/Ideen	1
- Frau Dr. Bartsch und Frau Jamski beantworten Mails und sonstige Anfragen meist binnen Stunden und auch die Bewilligung von Anträgen hat nie länger als 2 Tage gedauert. Das hat mich sehr positiv überrascht	1
- Ich habe an der Organisation rein gar nichts zu bemängeln. Frau Bartsch und Frau Jamski sind jederzeit verfügbar und helfen schnell in allen Belangen weiter!	1
- In meinem Fachgebiet gab es recht wenige Kolleginnen (medizinisch/naturwissenschaftlich)	1
- Leider leider haben mir durch hohes Arbeitsaufkommen und vielleicht schlechtes Zeitmanagement die Kapazitäten gefehlt mich mehr zu investieren :-)	1
- Moodle als Plattform zusammen mit regelmäßigen Emails haben mich hervorragend informiert und an bevorstehende Veranstaltungen erinnert	1

Legende: 2022: Studierende 2022

Anmerkungen zur Organisation (Fortsetzung)**2022***[Offene Antworten]**N*

-
- | | |
|---|---|
| - am Beginn des Programms gab es Fragen dazu, was genau von uns erwartet wird, im ersten Workshop ist die Frage leider untergegangen, später wurde sie im Austausch mit Studis, die schon länger im Programm waren, beantwortet | 1 |
| - der Weg über die Formulare sollte m.E. noch vereinfacht werden | 1 |
| - vor dem honours programm wusste ich nicht recht was mich erwartet. vielleicht vorher genauer kommunizieren worum es sich handelt | 1 |
-

Legende: 2022: Studierende 2022

2.3 Bestandteile des Honours-Programms.

Bitte beurteilen Sie nachfolgend die einzelnen Bestandteile des Honours-Programms.

2.3.1 Honours-Workshops

Die Anzahl der Veranstaltungen war ...	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	41	100	35	100	11	100
zu niedrig	9	22	4	11	2	18
genau richtig	32	78	30	86	9	82
zu hoch	0	0	1	3	0	0

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

An wie vielen Workshops des Programms haben Sie teilgenommen?

Teilnahme an Workshops	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	41	100	36	100	11	100
0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	3	8	1	9
2	7	17	7	19	2	18
3	6	15	7	19	2	18
4	7	17	11	31	4	36
mehr als 5	21	51	8	22	2	18

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Beurteilung der Workshops	2022		2021		2020						
	N	M	M	M	1	2	3	4	5		
1-stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu											
1 Mit der Themenauswahl bei den angebotenen Workshops war ich sehr zufrieden.	41	4.3	4.3	4.2							
2 Die Veranstaltungen und Workshops, an denen ich teilgenommen habe, waren inhaltlich interessant.	41	4.4	4.4	4.3							
3 Ich konnte Schlüsselqualifikationen erwerben, die über mein Fachstudium hinausgehen.	41	4.4	4.5	4.5							
4 Die Arbeitsatmosphäre in den Workshops war insgesamt anregend und angenehm.	41	4.7	4.7	4.5							
5 Das Arbeiten in der interdisziplinären Workshop-Gruppe war gewinnbringend	38	4.4	4.4	4.5							
6 Insgesamt bin ich mit den Honours-Workshops zufrieden.	41	4.6	4.5	4.3							

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Hier können Sie Kommentare, Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Wünsche zu den Honours-Workshops notieren:

Kommentare zu den Honours-Workshops	2022
<i>[Offene Antworten]</i>	<i>N</i>
- Besonders gut in Erinnerung geblieben sind mir die Workshops zur guten wissenschaftlichen Praxis und zur Postergestaltung	1
- Der Einbezug und die Umsetzung von Wünschen zur Terminierung und zum Inhalt der Workshops war sehr gut. Man hatte immer das Gefühl, dass die individuellen Wünsche berücksichtigt werden.	1
- Die Workshops waren für mich sehr gewinnbringend, sowohl zum Erlernen von Softskills als auch zum interdisziplinären Austausch.	1
- Die Workshops, die ich besucht habe, waren alle super. Sowohl in Präsenz als auch online. Nur wenn die Disziplinen zu weit auseinander liegen, sind interdisziplinäre Workshop-Gruppen weniger gewinnbringend (bzw. wenn die verschiedenen Disziplinen wenig Motivation zeigen, auf andere Disziplinen einzugehen und sie als weniger relevant darstellen)	1
- Honours-Workshops bitte außerhalb der Vorlesungszeit anbieten	1
- Honours-Workshops mehrfach anbieten?	1
- Ich finde es zwar angenehm, an Workshops in kleinen Gruppen teilzunehmen, weil so ein intensiverer Austausch möglich ist. Dennoch finde ich es schade, dass sich so viele für Workshops anmelden, aber dann doch nicht teilnehmen. Auf mich wirkt das so, als ob sie die Möglichkeiten des Honours-Programms gar nicht so richtig wertschätzen.	1
- Ich habe die Workshops als extrem bereichernd empfunden und viel lernen können, was ich in meinem Promotionsstudium und darüber hinaus anwende.	1
- Leider ist das Programm vorrangig auf Studenten mit Semesterferien ausgelegt. Da viele Workshops unter der Woche stattgefunden haben, konnte ich während meiner Arbeit an der Masterarbeit (1 Jahr in Vollzeit) an ganztägigen Workshops oder Workshops vormittags/mittag nicht teilnehmen.	1
- Oft zu breite Themen, sodass die inhaltliche Tiefe zwangsläufig niedrig blieb	1
- Poster-Workshop war richtig super und hat mir viel gebracht	1
- Vor allem der Austausch mit Studierenden aus anderen Fächern war sehr bereichernd. So konnten die Workshop-Themen aus völlig unterschiedlichen Perspektiven betrachtet werden.	1
- tolles, breites Angebot; sehr kompetente Dozent:innen; toll ist auch, dass Anregungen aufgegriffen und nach Möglichkeit umgesetzt werden	1

Legende: 2022: Studierende 2022

2.3.2 Honours-Mentoring

Ist Ihre Betreuerin / ihr Betreuer (voraussichtlich) auch die Gutachterin / der Gutachter Ihrer Abschlussarbeit?

Betreuer der Abschlussarbeit	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	41	100	36	100	11	100
ja	31	76	24	67	8	73
nein	7	17	7	19	2	18
noch unklar	3	7	5	14	1	9

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Die Anzahl der Treffen mit meiner Betreuerin / meinem Betreuer war...	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	41	100	36	100	11	100
zu niedrig	11	27	6	17	1	9
genau richtig	30	73	30	83	10	91
zu hoch	0	0	0	0	0	0

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Meine Betreuerin / Mein Betreuer berät und fördert mich in ... [Mehrfachantworten möglich]

Förderung durch Betreuer/in	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>[Mehrfachantworten möglich]</i>						
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	39	100	35	100	11	100
fachlicher Hinsicht	39	100	33	94	10	91
bezüglich meiner Karriereplanung	27	69	29	83	10	91
bezüglich meiner persönlichen Entwicklung	20	51	17	49	6	55

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Beurteilung Betreuer/in	2022		2021	2020					
	N	M	M	M	1	2	3	4	5
1 Ich habe den Eindruck, dass sich meine Betreuerin/ mein Betreuer für mein Projekt und meine wissenschaftliche Entwicklung interessiert.	41	4.4	4.5	4.6		5%	12%	17%	66%
2 Ich habe mit meiner Betreuerin/ meinem Betreuer zu Beginn abgesprochen, wie wir das Mentoring gestalten wollen.	39	3.8	3.9	3.8	10%	5%	18%	23%	44%
3 Ich kann mich mit Fragen und Anliegen an meine Betreuerin/ meinen Betreuer wenden.	40	4.6	4.6	4.6		5%	5%	18%	72%
4 Die Treffen mit meiner Betreuerin/ meinem Betreuer sind gut strukturiert und zielführend.	38	4.1	4.3	4.1		8%	11%	34%	45%
5 Meine Betreuerin / Mein Betreuer ermöglicht mir die Teilnahme am wissenschaftlichen Austausch.	40	4.4	4.6	4.5	5%		5%	25%	62%
6 Ich würde mir mehr Unterstützung im Mentoring durch die Graduierten-Akademie wünschen.	36	3.0	3.1	2.8	14%	25%	25%	22%	14%
7 Insgesamt bin ich mit dem Honours-Mentoring zufrieden.	39	4.4	4.5	4.3		5%	13%	23%	59%

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021▲: Studierende 2021; 2020▲: Studierende 2020

Meine Betreuerin / Mein Betreuer hat mir die Teilnahme am wissenschaftlichen Austausch durch die folgenden Maßnahmen ermöglicht [Mehrfachantworten möglich]:

Wissenschaftlicher Austausch	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>[Mehrfachantworten möglich]</i>						
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	38	100	35	100	11	100
Teilnahme an Arbeitsgruppen, Kolloquien, o.ä.	33	87	32	91	8	73
Vermittlung von Kontakten	29	76	26	74	9	82
Gemeinsame Teilnahme an Konferenzen o.ä.	20	53	13	37	6	55
Sonstiges	7	18	5	14	3	27
- Angebot zur Vermittlung von Kontakten bei Bedarf besteht für die Zukunft	1	3				
- Einblick in aktuelle Forschungsfragen	1	3				
- Forschungsaufenthalt an externer Einrichtung	1	3				
- Hinweise auf Online-Konferenzen/Seminaren/Vorträgen, die ich dann alleine besucht habe	1	3				
- Hinweise zu interessanten Tagungen; konstruktive Beratung auf allen Ebenen; nach der MA schließlich Stelle als wiss. Mitarbeiterin	1	3				
- wissenschaftliche Diskussion in Arbeitsgruppentreffen	1	3				

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

In folgenden Bereichen konnte ich durch das Mentoring Fortschritte erzielen: [Mehrfachantworten möglich]

Fortschritte durch das Mentoring <i>[Mehrfachantworten möglich]</i>	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	41	100	36	100	11	100
Ich stelle keine Fortschritte fest	3	7	0	0	0	0
Zugewinn von Fachwissen	31	76	29	81	8	73
Zugewinn methodischer Fachkompetenzen	26	63	24	67	5	45
Berufsfeldorientierung	19	46	27	75	6	55
konkrete Karriereplanung	22	54	26	72	7	64
persönliche Weiterentwicklung	25	61	21	58	8	73
Aufbau eines Netzwerks	19	46	17	47	6	55
Sonstiges	2	5	0	0	0	0
- Präsentationsskills	1	2				
- besseres Verständnis der sozialen Normen und Konventionen in der Fachcommunity	1	2				

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Hier können Sie Kommentare, Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Wünsche zu den Honours-Mentoring notieren:

Kommentare zum Honours-Mentoring <i>[Offene Antworten]</i>	2022 N
- Aufgrund meiner HiWi Stelle und Bachelorarbeit beim selben Betreuer (=Mentor) war es oftmals schwer zwischen dem Mentoring und der übrigen Betreuung zu unterscheiden, bzw. das Mentoring ist vor allem mit fortgeschrittener Zeit untergegangen	1
- Ich habe besonders geschätzt, dass mein Betreuer mich recht frei hat entscheiden lassen, was ich tun möchte und mich nicht "an die Hand genommen hat". In den Fragen wirkt das nun aber so, als hätte er mich schlecht betreut, was nicht der Fall war.	1
- Ich habe eine betreuende Person, die sehr beschäftigt ist und eine sehr individuelle Betreuung einfach nicht leisten kann. Aber an sich ist das schon in Ordnung, ich arbeite eigenständig und bei wichtigen Dingen ist meine Betreuungsperson auf jeden Fall auch erreichbar. Aber es gab jetzt keine wirkliche spezifische individuelle Betreuung. Schade war, dass meine Betreuungsperson mich nicht auf Workshops/Tagungen/Kolloquien oder ähnliches aufmerksam gemacht hat. Aber da hab ich auch mit der Person und dem wissenschaftlichen Mitarbeiter gesprochen - er denkt mich jetzt etwas mehr mit und macht mich auch auf Fortbildungsmöglichkeiten und Tagungen aufmerksam.	1
- Im ersten Jahr hab ich am Peer Mentoring teilgenommen. Die monatlichen Treffen waren vor allem zur Vorstellung der Forschungsprojekte sehr gut.	1
- Mentor*in wünscht sich, mehr im Programm einbezogen zu werden	1
- Passt schon, man munkelt selbst die PhD Studenten meiner Arbeitsgruppe kriegen kein Meeting mitm Prof ;) also eher ein systematisches Problem.	1
- bin total zufrieden und sehr froh über meine Betreuerin und dem Mentoring	1

Legende: 2022: Studierende 2022

2.3.3 Honours-Fonds

Der Honours-Fonds hat mir ermöglicht, an Konferenzen teilzunehmen oder Anschaffungen zu tätigen, die ich sonst nicht besucht oder getätigt hätte.

Nutzung Honours-Fonds	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	41	100	36	100	11	100
ja	36	88	26	72	8	73
nein	1	2	2	6	0	0
nicht in Anspruch genommen	4	10	8	22	3	27

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Falls Sie den Honours-Fonds bisher nicht in Anspruch genommen haben: Was sind die Gründe dafür?

Gründe für Nichtnutzung des Honours-Fonds	2022		2021		2020	
	N	%	N	%	N	%
<i>Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben</i>	4	100	8	100	3	100
Es bestand keine Notwendigkeit / ich hatte keine Forschungskosten.	3	75	4	50	1	33
Die Beantragung war zu kompliziert.	0	0	0	0	0	0
Meine Forschungskosten wurden anders finanziert (Stipendium, Lehrstuhlmittel o.ä.).	0	0	1	12	0	0
Die Verwendungsrichtlinien haben eine Finanzierung verhindert.	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	1	25	3	38	2	67
- 1000 euros were just not sufficient to do it successfully.	1	25				

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Gesamtzufriedenheit Honours-Fonds	2022		2021	2020					
	N	M	M	M	1	2	3	4	5
<i>1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu</i>									
1 Insgesamt bin ich mit dem Honours-Fonds zufrieden.	38	4.7	4.4	4.6			11%	8%	82%

Legende: 2022: Studierende 2022; 2021: Studierende 2021; 2020: Studierende 2020

Hier können Sie Kommentare, Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Wünsche zu den Honours-Fonds notieren:

Kommentare zum Honours-Fonds	2022
<i>[Offene Antworten]</i>	<i>N</i>
- Alles super!	1
- Die Flexibilität beim Einsatz des Fonds war klasse!	1
- Die Möglichkeit des Bücherkaufs ist ideal.	1
- Durch den Honours-Fond konnte ich an einer sehr bereichernden Konferenz in den USA teilnehmen.	1
- Es wäre praktisch, wenn man Bücher etc. direkt über das Honoursprogramm kaufen kann (bspw. sagen was man genau kaufen möchte und das wird erworben) um die Abrechnung zu vereinfachen	1
- Hätte gerne Hardware permanent behalten und nicht nur geborgt (wäre im finanziellen Rahmen geblieben)	1
- Sehr gute Unterstützung bei der Vorbereitung und Planung	1
- So eine Konferenz ist eine risikoreiche Angelegenheit. Da man nicht an der Uni angestellt ist, muss man im Zweifel für Quarantänehotel / Umbuchungskosten usw. selbst aufkommen. Ich habe mich in den USA auf ner Konferenz mit Covid-Symptomen nicht sehr wohl gefühlt und war gezwungen meinen Test erst wieder in Deutschland zu machen (surprise, er war positiv). Ebenfalls sind 2000 € auf 2 Jahre (mit Verlängerung also) nicht wirklich viel für internationale Konferenzbesuche – allein Konferenzgebühr und Hotel waren bei mir > 1000 €.	1
- V.a. für große Ausgaben (Reisekosten zu Konferenz, Probandenvergütung) nützlich - Bücher allein oft nicht so teuer	1
- Vermutlich lässt sich das nicht ändern, aber ich finde es nicht gerecht, dass man sich bei der finanziellen Unterstützung zwischen Deutschlandstipendium und Honours-Programm entscheiden muss. Das Geld steht mir ja nicht frei zur Verfügung, sondern wird zweckgebunden für Forschung o.ä. ausgegeben.	1
- die Anwendungsfälle für den Honours-Fond sind etwas eingeschränkt (z.B. was den Kauf von Geräten wie Laptops oder Ähnliches betrifft)	1
- sehr großzügige Förderung, durch die ich mir im Studium vieles erlauben konnte, was sonst nicht möglich gewesen wäre (kostspielige Bücher, die für mich wichtig sind, Fahrkosten etc.) - bin sehr zufrieden	1

Legende: 2022: Studierende 2022

2.4 Feedback

2.4.1 Anregungen und Verbesserungsvorschläge

Bitte geben Sie uns abschließend ein Feedback, falls Sie Kommentare oder Verbesserungsvorschläge für diesen Fragebogen haben.

Anregungen und Verbesserungsvorschläge	2022
<i>[Offene Antworten]</i>	<i>N</i>
- Detailliertere Befragung zur Begegnung und zum Austausch untereinander (Stammtische, Peer Mentoring,...)	1
- Die Teilnahme am Honours Programm war wirklich eine großartige Chance um fachliche Kompetenzen zu vertiefen und außerfachliche Freundschaften zu knüpfen.	1
- Ich bin sehr froh, dass ich am Honours-Programm teilnehmen durfte. Es hat mir bei meinem projekt sehr geholfen.	1
- mehr Fragen/Antwortmöglichkeiten zum Honours-Fond	1
- noch ein abschließendes großes Lob und Dankeschön an Frau Bartsch und an Frau Jamski - die kommen leider etwas zu kurz im Fragebogen, obwohl sie einen echt guten Job machen :)	1

Legende: 2022: Studierende 2022